

Mit Schirm, Charme und KaKiV



Reckenfeld - Drei große Karnevalsveranstaltungen gibt es Jahr für Jahr in Reckenfeld. Der **KaKiV** (Karneval kirchlicher Vereine) steigt als erster Club in Reckenfeld in die kurze närrische Session ein. Am Samstag, 19. Januar, geht es im Landhaus Bokel-Rickermann los unter dem Motto: "Mit Schirm und Charme und Sonnenschein, mit **KaKiV** ins Glück hinein." Dabei ist der **KaKiV** gar kein Karnevalsverein, wie Präsident Kalle Dömer betont.

Fädenzieher

Bei ihm laufen die Fäden für die Sitzung zusammen. Allerdings ist er zurzeit gehandicapt. Eine Knie-OP Mitte Dezember zieht ihn aus der Mitte des närrischen Geschehens. "Ich werde aber im Publikum sitzen und bin mir ganz sicher, dass Frank Eiterig, der schon seit einigen Jahren die Sitzung leitet, auch die Regularien ohne Probleme mit übernehmen kann." Kalle Dömer hat sein "Büro" auf den Esstisch im Wohnzimmer verlegt, regelt von hier aus die letzten organisatorischen Dinge, arbeitet die Checkliste ab.

"Oft sind es Kleinigkeiten die einem Kopfzerbrechen bereiten", sagt er. Eigentlich wollte man auf der Bühne den Thron umbauen, doch durch die kurze Session wird das auf das kommende Jahr verschoben. Das Programm kommt - "wie immer bei unseren fast familiären Sitzungen - aus den eigenen Reihen." Im großen und ganzen mischen rund 40 Leute in irgendeiner Form mit. "Den größten Stress wird Ansgar Bober haben, der das Heft vorbereiten muss. Zum Schluss wirds immer eng." Obwohl man bereits in der Adventszeit losgehen musste, um die Anzeigen einzuholen. Aber so richtig toll ist das um diese Zeit nicht - und das haben die Anzeigen-Sammler auch gespürt. Das Heft soll vor der Sitzung herauskommen und wird in Reckenfeld ausgelegt. "Im Programm haben wir elf Punkte aus eigenen Reihen, Bütt, Tanz, Gesang. Eine gute Mischung. Unsere Gemeinschaft funktioniert", freut sich Dömer und hofft, dass das Rauchverbot bei der ersten rauchfreien Veranstaltung kein Stimmungskiller wird. - bec